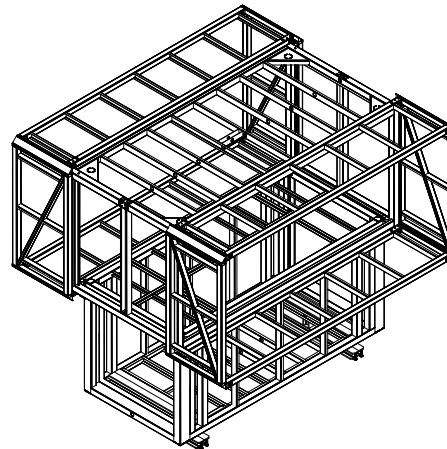


Kurzbeschreibung:

Das mobile Atelier Cocobello besteht aus drei ineinander verschränkten Bauteilen, die sich horizontal und vertikal auseinanderfalten lassen und dann eine zweigeschossige Ateliereinheit bilden. Im Obergeschoß befindet sich ein großer, heller und medial angeschlossener Atelierraum. Im Erdgeschoß sind Sanitär- und Kochbereich sowie ein Lager untergebracht.



Aufgrund seiner minimalen Transportmaße von 3,0 x 6,0 x 3,5 Meter im zusammengefalteten Zustand benötigt Cocobello keinen Sondertransport, das Verladen auf ein Transportmittel kann ohne Hebewerkzeuge erfolgen. Beim Aufstellen und Ausfalten des Ateliers verdreifachen sich die Ausmaße des Ateliers auf 5,8 x 6,4 x 6,0 Meter ohne das Montieren oder Anfügen weiterer Elemente.

Die Tragkonstruktion besteht aus vier ineinander verschiebbaren Stahlrohrrahmen. Der Antrieb für das vertikale Verfahren erfolgt über vier in den Eckenknoten des Basisrahmens angeordnete Spindelhubgetriebe, die über einen gemeinsamen Antrieb synchronisiert sind. Das waagerechte Verfahren wird über weitere zwei mal vier Getriebe im zweiten Stahlrahmen realisiert.

Leistung: Tragwerksentwurf, Genehmigungsplanung (TÜV), Statische Berechnung, Konstruktionspläne, Bauüberwachung

Bauherr: Dietmar Lupfer

Entwurf: Peter Haimerl, München

Baukosten: ca. 100.000 EUR

Standort: Mobil

Fertigstellung: 2003